

BIP – drei verschiedene Ansätze

Der Produktionsansatz

Mit diesem Ansatz kann die Wertschöpfung, welche die verschiedenen Wirtschaftssubjekte im Verlaufe einer Periode schaffen, bestimmt werden.

In Mio. Franken, zu laufenden Preisen

Code	Gliederung	2011		2012p		2013p	
		Verw.	Aufk.	Verw.	Aufk.	Verw.	Aufk.
I	Produktionskonto						
P.1	Produktionswert		1'222'954		1'245'186		1'273'643
P.2	Vorleistungen	626'809		641'577		659'490	
D.21	Gütersteuern		35'106		34'961		35'307
D.31	Gütersubventionen		-12'927		-13'978		-14'129
B.1*b	Bruttoinlandprodukt	618'325		624'592		635'331	

Der Verwendungsansatz

Dieser Ansatz zeigt, wie die verschiedenen Wirtschaftssubjekte ihr verfügbares Einkommen verwenden (Konsum und Investitionen).

In Mio. Franken, zu laufenden Preisen

Code	Gliederung	2011	2012p	2013p
P.3	Konsumausgaben	399'802	408'210	415'086
S.14+S15	Private Haushalte und POoE ¹	333'417	339'384	345'431
S.13	Staat	66'385	68'827	69'655
P.5	Bruttoinvestitionen	166'124	151'456	143'281
P.51	Bruttoanlageinvestitionen	144'596	147'205	148'778
P.5111be	Ausrüstungen	90'059	90'858	91'380
P.5111c	Bau	54'537	56'347	57'397
P.52	Vorratsveränderungen	4'385	961	8'768
P.53	Nettozugang an Wertsachen	17'142	3'290	-14'264
P.6	Exporte	406'706	418'818	458'382
P.61	Warenexporte	306'871	311'737	346'444
P.61c	Warenexporte ohne Nichtwährungsgold	228'615	230'586	226'660
P.62	Dienstleistungsexporte	99'834	107'082	111'938
P.7	Importe	354'306	353'893	381'417
P.71	Warenimporte	280'762	274'262	296'624
P.71c	Warenimporte ohne Nichtwährungsgold	185'204	187'251	188'611
P.72	Dienstleistungsimporte	73'544	79'630	84'793
B.1*b	Bruttoinlandprodukt	618'325	624'592	635'331

POoE: Private Organisationen ohne Erwerbszweck (z.B.)

Definition BFS: Abkürzung für "Private Organisationen ohne Erwerbscharakter im Dienst der privaten Haushalte".

Die POoE sind Einheiten, die ohne Gewinnabsichten Dienstleistungen für bestimmte Gruppen von privaten Haushalten produzieren und deren Einnahmen hauptsächlich aus freiwilligen Beiträgen privater Haushalte stammen. Typische Beispiele sind Hilfswerke oder kulturelle Vereinigungen.

Der Einkommensansatz

Dieser Ansatz betrachtet die Bezahlung der Produktionsfaktoren, d.h. Boden, Arbeit und Kapital.

In Mio. Franken, zu laufenden Preisen

Code	Gliederung	2011	2012p	2013p
D.1	Arbeitnehmerentgelt	356'132	365'517	375'407
B.*2n	Nettobetriebsüberschuss	115'925	113'151	111'437
K.1	Abschreibungen	127'984	129'273	131'750
D.2	Produktions- und Importabgaben	38'267	38'238	38'653
D.3	Subventionen	-19'983	-21'586	-21'915
B.1*b	Bruttoinlandprodukt	618'325	624'592	635'331
D.1r	Arbeitnehmerentgelt aus der übrigen Welt	2'406	2'364	2'406
D.1p	Arbeitnehmerentgelt an die übrige Welt	19'120	20'491	21'470
D.4r	Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt	95'709	113'808	128'633
D.4p	Vermögenseinkommen an die übrige Welt	72'753	83'351	79'906
B.5*b	Bruttonationaleinkommen	624'567	636'922	664'994

Quelle: Bundesamt für Statistik, Schweiz.

Kopiert aus: www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/04/02/01/key/bip_nach_verwendungsarten.html
(Zugang 27.10.2014)